



ENQUETE-KOMMISSION ZUR UNTERSUCHUNG DER GESCHÄFTSFÜHRUNG DER BANCO
ESPIRITO SANTO UND DER ESPIRITO-SANTO-UNTERNEHMENSGRUPPE SOWIE DES
PROZESSES, DER ZUR RETTUNGSMASSNAHME FÜHRTE, UND DER KONSEQUENZEN,
INSBESONDERE HINSICHTLICH DER ENTWICKLUNGEN UND OPTIONEN BEZÜGLICH DER
ESPIRITO-SANTO-UNTERNEHMENSGRUPPE UND DER NACHFOLGEBANK NOVO BANCO

Département fédéral de Justice et Police
DFJP
Office fédéral de la Justice
Bundesrain 20, 3003 Berne
Confederation Helvétique (Suisse)

Unser Zeichen Amtliches Schreiben Nr. 132/CPIBES

Die durch Parlamentsresolution Nr. 83/2014, veröffentlicht im portugiesischen Gesetzesanzeiger Serie I, Nr. 189 vom 1. Oktober, eingesetzte Enquete-Kommission zur Untersuchung der Geschäftsführung der Banco Espirito Santo und der Espirito-Santo-Unternehmensgruppe sowie des Prozesses, der zur Rettungsmaßnahme führte, und der Konsequenzen, insbesondere hinsichtlich der Entwicklungen und Optionen bezüglich der Espirito-Santo-Unternehmensgruppe und der Nachfolgebank Novo Banco, ersucht Sie vorliegend gemäß Artikel 13 der gesetzlichen Regelung parlamentarischer Untersuchungsausschüsse, verabschiedet durch Gesetz Nr. 5/93 vom 1. März, einschließlich der Änderungen durch Gesetz Nr. 126/97 vom 10. Dezember und Gesetz Nr. 15/2007 vom 3. April, um die Zusendung der folgenden Dokumentation, sofern möglich in elektronischem Format:

- Alle verfügbaren Informationen zur Gesellschaft ES Enterprise, insbesondere Konten und Finanzströme des Unternehmens sowie deren Empfänger.

Mit freundlichen Grüßen

São-Bento-Palast, den 12 März 2015

Der Vorsitzende des Ausschusses

(Fernando Negrão)